



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder des Suchtarbeitskreises,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie wieder über Aktuelles sowie Planungen und Angebote informieren:

- **Weihnachtsmarkt der Sozialen Initiativen**
25.11. – 23.12.2022 am Bismarckplatz in Regensburg mit
Selbstgefertigtem aus sozialen Projekten



- **Plenum des Suchtarbeitskreises am Dienstag, 06.12.2022, im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes**
87. Plenumssitzung des Suchtarbeitskreises Regensburg am Dienstag, den **06.12.2022**,
Im Landratsamt, Altmühlstr. 3, Regensburg, Großer Sitzungssaal, **Beginn: 14.00 Uhr**.
Digitaler Vortrag von Dr.rer.pol.Dr.h.c. Harald Klingemann, Soziologe und Forschungsbeauftragter
an der Berner Fachhochschule zum Thema „Selbstorganisierter Ausstieg aus der Sucht, Selbstheilung – wie
geht das?“
- **Die Veranstaltung „Vergessene Kinder – Kinder aus Familien mit Suchtproblemen“** wird 2023 erneut
angeboten. Fachkräfte aus Jugend- und Suchthilfe, sowie von Kindertagesstätten und Schulen sind
eingeladen, sich im Workshop mit der Lebenssituation der Kinder, die in so einer problematischen Situation
aufwachsen, auseinander zu setzen. **Der ganztägige Präsenzworkshop ist für den 02.02.2023 geplant**. Die
Teilnehmerzahl ist begrenzt, es entstehen keine Kosten. Rückfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an
Frau Kliegel, am Gesundheitsamt, Tel. 0941/4009762 oder unter sozialdienst@lra-regensburg.de.

- **Online-Elternabend zum Thema Alkohol, Drogen und Mediennutzung in der Pubertät**

am Donnerstag, den 09.03.2023 von 17:30 – 19:00 Uhr via WebEx

Meeting-Kennnummer: 2741 741 6521

Meeting-Passwort: Elternabend

Zugangslink: <https://landkreis-regensburg.webex.com/landkreis-regensburg/j.php?MTID=m26247de0005eeafa4aecf638b763a6e2>

Ansprechpartnerinnen:

Stefanie Schösser (stefanie.schoesser@lra-regensburg.de, 0941/4009-798) und

Katharina Uschold (katharina.uschold@lra-regensburg.de, 0941/4009-763)

- Veranstaltungsreihe „**Suchtprävention im Schulalltag – diesmal praktisch erlebt**“. Die Veranstaltung findet **am 29.03.2023** statt. Zielgruppe des diesjährigen Workshops „Kein Alkohol in der Schwangerschaft“ aus der oben genannten Reihe Suchtprävention im Schulalltag sind Multiplikatoren aus dem Bereich der Berufsschulen, der Fachakademien, Berufsober- und Fachoberschule. Der thematische Schwerpunkt ist die Prävention von FASD, des Fetalen Alkoholsyndroms. Der Workshop soll junge Erwachsene über die Gefahren von Alkohol in der Schwangerschaft aufklären. Die Multiplikatoren, Lehrkräfte und Jugendsozialarbeit an Schulen, erleben den Workshop in der Rolle der Schüler, die künftig den Workshop besuchen können. Anmeldung und Rückfragen bei Petra Kliegel, Tel. 0941/4009-762 oder unter sozialdienst@landratsamt-regensburg.de.

- **Fortbildung zum SKOLL – Gruppentrainer vom 15. bis 17 Mai 2023 in der Suchtambulanz der Caritas Regensburg**

SKOLL ist ein gender-, substanz-, und generationsübergreifendes Instrumentarium, das im Rahmen der Frühintervention bei riskantem Konsumverhalten Anwendung findet.

Das Ziel des Trainings ist eine Analyse der riskanten Verhaltensstrukturen der Teilnehmer/innen und die Stärkung der Eigenverantwortung.

Im Mittelpunkt des Programms stehen die Reflexion des eigenen Konsums, das Überwinden eingeeengter Denk- und Lebensmuster und die Entwicklung möglicher Alternativen.

SKOLL-Informationen unter www.skoll.de

Zielgruppe: Fachkräfte aus der Suchthilfe, Suchtprävention, Jugendhilfe und weiteren pädagogischen Arbeitsfeldern.

- **MOVE – 3-Tages-Seminar**

Die nächste **MOVE-Schulung** (**m**otivierende **K**urz**i**nter**v**ention bei konsumierenden Jugendlichen und Erwachsenen) findet im Juni 2023 statt. Der dreitägige Workshop, 14./22. und 27.06.2023 richtet sich an Beschäftigte in der Jugend- und der Suchthilfe, Lehrkräfte und Personal der Jugendsozialarbeit an Schulen, betriebliche Suchtkrankenhelferinnen und -helfer, sowie engagierte Personen aus der Selbsthilfe. Die Schulung bietet einen Mix aus Theorie und Praxis, mit vielen Möglichkeiten, die eigene Gesprächsführung zu aktualisieren und das Konzept der Stadien der Veränderung kennenzulernen. Die Seminarteilnahme ist kostenfrei, die Anzahl der Plätze jedoch begrenzt. Veranstaltungsort ist das Landratsamt Regensburg.

Bei Rückfragen und zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an Frau Cimen-Schindler, Tel. 0941/4009-752 oder Frau Kliegel, Tel. 0941/4009-762 oder an sozialdienst@landratsamt-regensburg.de

- Die bundesweite Plattform „Digitale Suchtberatung für Betroffene und Angehörige“ ist gestartet unter

www.suchtberatung.digital

Die Beratung erfolgt zu allen Fragen rund um die Themen Drogen, Sucht, Substanzkonsum, Glücksspielen und Medienkonsum. Freundlich. Professionell. Anonym. Und kostenfrei!

Neue Alkoholpräventionsausstellung „Max & Mia geben Einblicke in ihren Alltag“

Die Betreuung in Kleingruppen kann von pädagogischen Fachkräften wie beispielsweise Suchtpräventionsfachkräften, Lehrkräften oder Fachkräften der Jugendsozialarbeit sowie Schulsozialarbeit übernommen werden. Eine Schulung ist nicht nötig; alle Hintergrundinformationen und Erläuterungen sind im Begleitordner zur Ausstellung zu finden. Zeitlich ist eine Dauer von 2 – 4 Schulstunden vorgesehen. Reguläre Ausleihen werden ab Februar 2023 möglich sein. Reservieren können Sie die Ausstellung unter der Mailadresse ZPG-ausstellungen@lgl.bayern.de oder unter der Telefonnummer 09131 6808 4508. Weitere Informationen finden Sie gegen Ende des Jahres auf der Webseite des ZPG-Bayern.

- Der Caritasverband für die Diözese Regensburg e. V. sucht zur Verstärkung seines Beratungsteams an der Fachambulanz für Suchtprobleme in Regensburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen Sozialpädagogin/en (Diplom) oder Sozialarbeiterin/er (Bachelor) und Suchttherapeutin/en Es handelt sich um eine unbefristete Anstellung in Vollzeit (mit 39,0 St./Wo.).
[Sozialpädagogin/en \(Diplom\) oder Sozialarbeiterin/er \(Bachelor\) \(caritas-regensburg.de\)](http://sozialpaedagogin/en(Diplom)oderSozialarbeiterin/er(Bachelor)(caritas-regensburg.de))

- **Infos/Neues aus der Selbsthilfe:**

* Neue Frauenselbsthilfegruppe bei Drugstop: Treffen jeden Montag 18 Uhr. Kontakt über frauen.shg@gmx.de

* Selbsthilfegruppe EKS - Erwachsene Kinder aus Sucht- und dysfunktionalen Familien: Treffen wieder Präsenz zu einem anderen Zeitpunkt: wöchentlich 19.30 Uhr im Familienzentrum der AWO in der Humboldtstr. 34

* neue Selbsthilfegruppe NA – narcotic anonymous – russischsprachig: Die russischsprachige NA-Gruppe startete am 30.10. um 18 Uhr bei KISS in der Landshuter Str. 19, die Treffen sind wöchentlich immer am Sonntag um 18 Uhr und grundsätzlich für Neuinteressierte offen.

- **Das erste Kinderbuch der Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern jetzt bestellbar**

„Mein Papa, die Unglücksspiele und ich“ erzählt die Geschichte der zehnjährigen Alina, ein überaus schlaues Mädchen, das feststellt, dass immer wieder ihr Sparschwein geplündert wird. Doch wer hat Alinas Geld gestohlen? War es der grimmige alte Hausmeister oder gar die Nachbarin? Oder vielleicht jemand aus der eigenen Familie? Verdächtige gibt es genug. Ein überaus schwieriger Fall. Gut, dass Alinas Freund Pepe einen coolen Detektivkoffer hat. Gemeinsam machen sich die beiden daran, dass Rätsel um das geplünderte Sparschwein zu lösen.



Mit viel Sachverstand und Wortwitz geschrieben, wunderbar illustriert und mit einem lehrreichen Sachteil ausgestattet, präsentiert die Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern ihr erstes Kinderbuch zum Thema **Glücksspielsucht in der Familie und die Auswirkungen auf unsere Jüngsten.**

Damit möglichst viele Menschen, vor allem Kinder natürlich, in den Genuss des Buches kommen, steht das für jede:n zum [kostenlosen Download](#) bereit.

Und ab sofort kann [HIER](#) in Bayern auch die gedruckte Version des Buchs bestellt werden.

„Mein Papa, die Unglücksspiele und ich“ ist eine Koproduktion der Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern und der pad – präventive, altersübergreifende Dienste im sozialen Bereich – gGmbH unter Mitwirkung der aj. Das Buch enthält einen Sachteil, der viel Wissenswertes zum Thema Glücksspielsucht vermittelt, zudem erhalten Eltern und Fachkräfte, die mit Kindern arbeiten, hilfreiche Tipps zum Thema.

[mehr Infos auf unserer Website](#)

- **Termine für die nächsten Arbeitsgruppentreffen:**

Illegale Drogen:	06.02.2023, 14.00 Uhr im Landratsamt
Sucht und Arbeit:	Rücksprache mit Frau Cimen Schindler
Suchtprävention:	24.01.2023, 14.00 Uhr.
Frau und Sucht:	Rücksprache mit Frau Suttner-Langer
Nachsorge:	14.02.2023 oder 28.02.2023, Rückfragen an Herrn Neumann
Substitution/Qualitätszirkel:	AG Substitution 01.03.2023, 14.00 Uhr, virtuell
Schulterschluss:	17.01.2023 im Landratsamt, Anmeldung: christine.brueckl@lra-regensburg.de

Infos zu den Örtlichkeiten und Inhalten erfahren Sie bei der Geschäftsstelle

Regelmäßig stattfindende Angebote:

- **Selbsthilfe KREUZBUND: Führerschein abgeben? Probleme mit Alkohol oder Drogen?**
Sprechen Sie mit uns.

Wir treffen uns jeweils am Donnerstag alle 14 Tage in den ungeraden Wochen, von 19.30 bis 21.30 Uhr, in den Räumen der Caritas in Regensburg, Hemauerstr.10c.

Moderatoren sind Edgar (Tel.: 09402-780571) und Bernd (Tel.: 09401-80373). Vorher anrufen oder einfach erscheinen und regelmäßig teilnehmen.



- **FreD – Frühintervention für erstauffällige Drogenkonsumenten**
Konsumenten von illegalen Drogen, vorrangig Cannabis, die bei der Polizei, in der Schule oder auch zu Hause auffällig wurden, kann eine 2-tägige Kurzintervention mit Informationen zu psychischen und physischen, sozialen Risiken und auch eine Bearbeitung der persönlichen Konsumgründe angeboten werden.
- **HaLT -Hart am Limit- Präventionsprojekt für Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum**
Das Projekt bietet Kindern und Jugendlichen, die aufgrund einer akuten Alkoholintoxikation behandelt werden müssen, sowie deren Eltern, noch in der Klinik eine Beratung, ein 1 ½-tägiges Gruppenangebot „Risiko-Check“ inkl. Abschlussgespräch für die Jugendlichen und bei Bedarf: Einleitung weiterführender Hilfen. Das Projekt ist allgemein offen und geeignet für Kinder und Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum.

Informationen über diese Projekte und aktuelle Termine erhalten sie beim Gesundheitsamt für den Landkreis und die Stadt Regensburg, Tel. 0941/4009-740

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest,
Zeit für die Familie und ein gesundes, glückliches neues Jahr!



Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Wodarz
Vorsitzender des Suchtarbeitskreises

Helga Salbeck
Diplom-Sozialpädagogin (FH)

Sie erhalten diese Nachricht, weil Sie mit
Ihrer E-Mail-Adresse bei uns registriert sind.

[Newsletter abbestellen](#)

Suchtarbeitskreis Regensburg – Geschäftsführung beim Landratsamt – Gesundheitsamt – Altmühlstr. 3 –
9305 Regensburg – Telefon 0941/4009-740 oder – 724
E-Mail: sozialdienst@lra-regensburg.de